

[In Sewastopol wurde ein Anschlag auf das Hauptquartier der russischen Marine verübt](#)

22.09.2023

Das vorübergehend besetzte Sewastopol ist zum zweiten Mal innerhalb von 24 Stunden von Explosionen getroffen worden. Der Raketenangriff erfolgte auf das Hauptquartier der russischen Schwarzmeerflotte. Dies berichtete der „Gouverneur“ Michail Raswoshajew am Freitag, den 22. September.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das vorübergehend besetzte Sewastopol ist zum zweiten Mal innerhalb von 24 Stunden von Explosionen getroffen worden. Der Raketenangriff erfolgte auf das Hauptquartier der russischen Schwarzmeerflotte. Dies berichtete der „Gouverneur“ Michail Raswoshajew am Freitag, den 22. September.

„Es gab einen Raketeneinschlag auf das Hauptquartier der feindlichen Flotte“, erklärte er und fügte hinzu, dass ein Trümmerteil in der Nähe des Lunatscharski-Theaters im Stadtzentrum niederging.

Laut Razvozhayev sind alle operativen Dienste zum Ort des Geschehens geeilt. Informationen über die Verletzten werden gerade geklärt.

Der Telegram-Kanal Krimwind wiederum teilt mit, dass mindestens 10 Krankenwagen zum Hauptquartier gekommen sind. Die Angreifer haben eine Rauchwand errichtet.

Früher am Freitag waren auch in Sewastopol Explosionen zu hören. Die Invasoren haben eine Rauchwand in der Bucht von Sewastopol aufgestellt. Die Durchfahrt für Schiffe wurde gesperrt.

Am 21. September waren in Sewastopol im Bereich der Omega-Bucht und des Campus Explosionen zu hören.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 184

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.